MITTEILUNGSBLATT



Amtsblatt der Gemeinde ANRODE

mit den Ortsteilen Bickenriede, Dörna, Hollenbach, Lengefeld, Zella

Jahrgang 14 Freitag, den 12. März 2010 Nr. 3

Frohe Ostern

Wenn die Tage länger werden, zieht der Frühling ein auf Erden. Vorn im Garten kann man's sehen schon Narzissen und Tulpen stehen. Frühling, Frühling will es werden, und er bringt die Lämmerherden, steckt uns Veilchen in die Vasen und den Krökus in den Rasen. Es beginnt die schönste Zeit, Frühling, Frühling weit und breit.

Die besten Wünsche zum bevorstehenden Osterfest übermittelt allen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Anrode

Siegfried Brand Bürgermeister



Amtliche Mitteilungen der Gemeindeverwaltung

Sprechzeiten

Gemeindeverwaltung Anrode

Mo., Mi., Do.: 09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 16:00 Uhr Di.: 09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 15:00 Uhr - 18:00 Uhr

Fr.: 09:00 Uhr - 12:00 Uhr

Tel.: 03 60 23/5 70-0 Fax: 03 60 23/5 70-16

E-Mail: gemeinde-anrode@t-online.de
Internet: www.gemeinde-anrode.de

Einwohnermeldewesen

Mo., Do., Fr.: 09:00 Uhr - 12:00 Uhr

Di.: 09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 15:00 Uhr - 18:00 Uhr

Mittwoch geschlossen Durchwahl: 03 60 23/5 70-19

Schiedsmann der Gemeinde Anrode

Herr Arnold Gebhardt

Tonberg 1

99976 Anrode OT Bickenriede

Tel.: 03 60 23/5 22 92

Sprechzeit:

jeden 1. Freitag im Monat in der Zeit von 20:00 bis 21:00 Uhr in der Gemeindeverwaltung Anrode, Hauptstraße 55, 99976 Anrode OT Bickenriede.

Gemeindebücherei

Schulstraße 10, OT Bickenriede

Öffnungszeiten:

Mittwoch von 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Annahmeschluss

für Beiträge im nächsten Amtsblatt ist der 26.03.2010.

Sprechzeiten des Ortsteilbürgermeisters von Dörna im März 2010 Herrn Messerschmidt

OT Dörna, Tippenmarkt 4

Freitag, 05.03.2010 von 18.30 Uhr - 19.30 Uhr Freitag, 12.03.2010 von 18.30 Uhr - 19.30 Uhr Freitag, 19.03.2010 von 18.30 Uhr - 19.30 Uhr Freitag, 26.03.2010 von 18.30 Uhr - 19.30 Uhr

Sprechzeiten des Ortsteilbürgermeisters von Zella, Herrn Fütterer:

Im Monat März 2010 findet die Sprechstunde jeweils **Freitag** von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr in der ehemaligen Gemeindeverwaltung Zella (Wegelange 14 a) statt.

Sprechstunden des KoBB in Anrode

Donnerstag 18.03.2010 09:00 bis 12:00 Uhr Dienstag 23.03.2010 15:00 bis 17:30 Uhr Donnerstag 08.04.2010 09:00 bis 12:00 Uhr

Die Sprechstunden finden ab sofort wieder im Gebäude der:

Gemeindeverwaltung Anrode

Hauptstraße 55

99976 Anrode OT Bickenriede

Zimmer: 11

statt.

Information zum Verbrennen pflanzlicher Abfälle

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Gemeindeverwaltung möchte im Auftrag des Landratsamtes, Untere Abfallbehörde, auf die Neufestlegungen zum Verbrennen pflanzlicher Abfälle hinweisen.

Ab diesem Jahr ist das Verbrennen pflanzlicher Abfälle nur außerhalb im Zusammenhang bebauter Ortsteile erlaubt. Wir möchten alle Bürger darum bitten, sich an die neuen Festlegungen zu halten.

Brand

Bürgermeister

Verbrennen pflanzlicher Abfälle

Durch das Landratsamt des Unstrut-Hainich-Kreises wurde festgelegt, dass in der Zeit vom

15. März 2010 bis 28. März 2010

trockener unbelasteter Baum- und Strauchschnitt, der auf nicht gewerblich genutzten Grundstücken angefallen ist, verbrannt werden kann. Ausgenommen sind die Sonntage, da an diesen Tagen nicht verbrannt werden darf. Änderungen des Zeitraumes durch das Landratsamt entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder dem Amtsblatt des Unstrut-Hainich-Kreises.

Beim Verbrennen der pflanzlichen Abfälle ist folgendes zu beachten:

- Das Verbrennen ist nur außerhalb im Zusammenhang bebauter Ortsteile erlaubt.
- Durch das Verbrennen dürfen keine Gefahren oder Belästigungen durch Rauch oder Funkenflug für die Allgemeinheit oder die Nachbarschaft eintreten. Es ist insbesondere auf die Windrichtung und -geschwindigkeit zu achten. Bei starkem Wind ist das Feuer zu löschen.
- 3. Zum Anzünden und zur Unterstützung des Feuers dürfen keine anderen Stoffe, insbesondere keine häuslichen Abfälle, Reifen, Mineralölprodukte oder mit Schutzmitteln behandelte Hölzer benutzt werden. Brennbare Flüssigkeiten dürfen nicht in Flammen und Glut gegossen werden. Es müssen folgende Mindestabstände eingehalten werden:
 - > 1,5 km zu Flugplätzen, 50 m zu öffentlichen Straßen
 - > 100 m zu Lagern mit brennbaren Flüssigkeiten oder Druckgasen sowie zu Betrieben, in denen explosionsgefährliche od. brennbare Stoffe hergestellt, verarbeitet od. gelagert werden
 - > 20 m zu landwirtschaftlichen Flächen mit leicht entzündlichem Bewuchs
 - > 100 m zu Waldflächen (besondere Trockenperioden, in einzelnen Forstamtsbezirken mit höheren Waldbrandwamstufen - ab Waldbrandwamstufe II - sind entspr. zu berücksichtigen)
 - > 15 m zu Öffnungen in Gebäudewänden, zu Gebäuden mit weicher Überdachung sowie zu Gebäuden mit brennbaren Außenverkleidungen und
 - > 5 m zur Grundstücksgrenze
- 4. Die Abfälle müssen so trocken sein, dass sie unter möglichst geringer Rauchentwicklung verbrennen.
- Die Verbrennungsstellen auf bewachsenem Boden sind mit einem Schutzstreifen zu umgeben und nach Abschluss ausreichend mit Erde abzudecken oder mit Wasser zu löschen.
- Die Verbrennungsstellen sind dauernd durch eine volljährige Person zu beaufsichtigen bis Flammen und Glut erloschen sind. Eine Nachkontrolle ist zu gewährleisten.

Das Verbrennen der pflanzlichen Abfälle ist der Gemeindeverwaltung Anrode mindestens zwei Werktage vor Beginn anzuzeigen (Tel. 03 60 23/5 70 18 oder 57 00). Gebühren werden dafür nicht erhoben.

Brand

Bürgermeister

Historischer Bilderbogen von der Gemeinde Anrode

Sehr geehrte Damen und Herren!

Werte Bürger und Bürgerinnen der Gemeinde Anrode!

Schon vor längerer Zeit veröffentlichten wir im Amtsblatt den Aufruf, vorhandene alte Fotos aus Privatbesitz der Gemeindeverwaltung zum Zweck der Erstellung eines historischen Bildbandes leihweise zur Verfügung zu stellen. Leider war die Resonanz eher gering.

Die Gemeindeverwaltung Anrode möchte nochmals das Vorhaben einen historischen Bildband von der Gemeinde Anrode zu erstellen neu in Angriff nehmen. Dabei soll in Bildern die geschichtliche Entwicklung der einzelnen Ortsteile und des Klosters Anrode sowie das Leben der Menschen in Bickenriede, Dörna, Hollenbach, Lengefeld und Zella in früheren Zeiten dargestellt werden.

Um so ein Buch zu erstellen sind wir auf die Mitarbeit und Zuarbeit aller Bürger angewiesen.

Wer also alte Fotos in seinem privaten Fundus hat und die uns leihweise zur Verfügung stellen kann würde bei der Erstellung des Werkes mit beitragen. Jeder bekommt seine originalen Fotos zurück.

Dabei geht es uns vor allem um alte Fotos wie z. B. von Gebäuden, vom früheren Vereinsleben, vom Straßenbau sowie Gruppenbilder von Kindergarten und Schule und Fotos von typischen Arbeiten wie die frühere Feldarbeit, die Hausschlachtung um nur einige zu nennen.

Um überhaupt mit den Vorbereitungen der Erstellung des Bildbandes zu beginnen, müssen wir erstmal sehen, in welchem Umfang Bildmaterial vorhanden ist um dann eine Auswahl geeigneter Fotos vorzunehmen.

Wir bitten Sie, die uns zur Verfügung gestellten Fotos auf der Rückseite zu beschriften, Ortsteil, kurze Beschreibung z. B. Wohnhaus früher Straße Nr. und wenn möglich die Jahreszahl oder z. B Ortsteil Hausschlachtung und Jahreszahl. Weiter ist der Name und Anschrift des Eigentümers des Fotos zu vermerken.

Wir würden uns sehr freuen, wenn viele unserer Bürger uns bei diesem Vorhaben unterstützen.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen jeder Zeit gern zur Verfügung.

Schon jetzt bedanken wir uns für Ihre Mitarbeit und hoffen auf viele eingereichte Fotos von Ihnen.

Brand

Bürgermeister

Start des neuen Internetauftritts des Klosters Anrode

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Anrode, sehr geehrte Internetnutzer,

seit Anfang Februar 2010 ist der neue Internetauftritt der Gemeinde Anrode im Netz und wurde schon über 1000 mal aufgerufen. Dies entspricht im Durchschnitt etwa 35 Besuchern pro Tag, was uns sehr freut. Dabei ist es sehr interessant zu sehen von wo aus die Seite aufgerufen wird. So kommt ein großer Teil der Besucher nicht nur aus unserer Gemeinde oder der näheren Umgebung, sondern auch aus dem Raum Erfurt, Gotha und Eisenach.

Diese positive Resonanz hat uns angespornt zusammen mit dem Förderkreis Kloster Anrode e.V. auch die Internetseite für das Kloster Anrode zu überarbeiten. Inzwischen erscheint auch diese Seite in einem ganz neuen Aussehen. Sie erfahren dort wie bisher einiges zur Geschichte des Klosters Anrode. Neu ist ein virtueller Rundgang, bei dem man die einzelnen Gebäude mit Bild und Beschreibung angezeigt bekommt. Unter Termine finden Sie den Veranstaltungsplan für das Kloster Anrode.

Unter der Rubrik "Bauvorhaben" wollen wir nach und nach die bereits durchgeführten Bauvorhaben vorstellen, um die Entwicklung in der jüngeren Geschichte des Klosters zu zeigen. Künftige Bauvorhaben werden hier dann selbstverständlich ebenfalls dokumentiert.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Besuch der neu gestalteten Homepage unter der Adresse:

www.kloster-anrode.de Siegfried Brand Bürgermeister

Nachruf

Die Gemeinde Anrode und die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr trauern um ihren langjährigen Kameraden

Wolfgang Kruspe

der am 07.02.2010 verstorben ist.

Seit über 50 Jahren war er Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr in Lengefeld. Auch als Mitglied der Alters- und Ehrenabteilung war er immer ein Ansprechpartner wenn es um die Belange der Feuerwehr ging.

Mit Ruhe, Besonnenheit und Pflichtgefühl hat er sich ein hohes Ansehen geschaffen. Er hat seine ganze Kraft für das Wohl des Anderen eingesetzt.

Wir, die Gemeinde Anrode und die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr werden Ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Wand

Gemeinde Anrode

Brand

Bürgermeister

Manegold

Wehrführer

Cotte

Wanegold Vereinsvorsitzender

Frau Funke, Anna Maria

Ortsbrandmeister

Wir gratulieren

... zum Geburtstag

OT Bickenriede

12.03. zum 67. Geburtstag 12.03. zum 60. Geburtstag zum 80. Geburtstag 12.03. 13.03. zum 65. Geburtstag 14.03. zum 63. Geburtstag 14.03. zum 74. Geburtstag 16.03. zum 67. Geburtstag 16.03. zum 65. Geburtstag 16.03. zum 68. Geburtstag zum 65. Geburtstag 17.03. 18.03. zum 66. Geburtstag 18.03. zum 62. Geburtstag 19.03. zum 82. Geburtstag 19.03. zum 68. Geburtstag 20.03. zum 67. Geburtstag 21.03. zum 79. Geburtstag 21.03. zum 76. Geburtstag 22.03. zum 88. Geburtstag 23.03. zum 63. Geburtstag 23.03. zum 79. Geburtstag 24.03. zum 68. Geburtstag 24.03. zum 71. Geburtstag 26.03. zum 92. Geburtstag 26.03. zum 67. Geburtstag 28.03. zum 76. Geburtstag zum 66. Geburtstag 29.03. 30.03. zum 98. Geburtstag 01.04. zum 68. Geburtstag 01.04. zum 65. Geburtstag 01.04. zum 60. Geburtstag 02.04. zum 60. Geburtstag 04.04. zum 60. Geburtstag 05.04. zum 73. Geburtstag 07.04. zum 68. Geburtstag 07.04. zum 85. Geburtstag OT Dörna

12.03. zum 62. Geburtstag

 18.03.
 zum 68. Geburtstag

 24.03.
 zum 75. Geburtstag

 27.03.
 zum 67. Geburtstag

 05.04.
 zum 83. Geburtstag

Herrn Selke, Wolfgang Herrn Wolf, Walter Frau Böttcher, Maria Herrn Fiedler, Raimund Frau Schwanke, Hedwig Frau Block, Gerda Herrn Klaus, Hermann Josef Frau Watterott, Gertrud Herrn Bär, Manfred Frau Henning, Rita Herrn Vogt, Josef Frau Vogt, Agnes Herrn Vogt, Hermann-Josef Herrn Block, Herbert Herrn Böttcher, Albert Herrn Degenhardt, Josef Frau Reinhardt, Agnes Herrn Funke, Franz-Josef Frau Hindermann, Maria Herrn Block, Josef Frau Heddergott, Roswitha Frau Glanz, Felicitas Frau Stude, Irmgard Herrn Grabe, Gerhard Herrn Thiel, Manfred Herrn Hülfenhaus, Adolf Frau Bode, Edda Frau Thiel, Rosemarie Frau Wolf, Maria Herrn Wedekind, Dietmar Herrn Schäfer, Gerhard Frau Huke, Alice Herrn Saul, Herbert Frau Schröter, Maria

Herrn Messerschmidt, Werner Herrn Schröter, Dieter Herrn Luhn, Harald Frau Dorsch, Karin

Herrn Koch, Rudi

OT Hollenbach 14.03.

zum 60. Geburtstag Herrn Löser, Richard 16.03. zum 77. Geburtstag 18.03. zum 77. Geburtstag 06.04. zum 69. Geburtstag

OT Lengefeld 12.03.

zum 66. Geburtstag 14.03. zum 64. Geburtstag 16.03. zum 67. Geburtstag zum 60. Geburtstag 18.03. 19.03. zum 80. Geburtstag 19.03. zum 72. Geburtstag 19.03. zum 64. Geburtstag 20.03. zum 64. Geburtstag 23.03. zum 76. Geburtstag 25.03. zum 78. Geburtstag 31.03. zum 63. Geburtstag zum 64. Geburtstag 02.04. 09.04. zum 62. Geburtstag

OT Zella 18.03. zum 72. Geburtstag zum 67. Geburtstag 19.03. 21.03. zum 72. Geburtstag 24.03. zum 71. Geburtstag 29.03. zum 73. Geburtstag 31.03. zum 70. Geburtstag 31.03. zum 78. Geburtstag 06.04. zum 88. Geburtstag 08.04. zum 67. Geburtstag Frau Bizacki, Vukosava Frau Ahlborn, Ursula Frau Weber, Ursula

Herrn Stubenrauch, Gerd Herrn Kuhnla, Manfred Herrn Schwarzburg, Lothar Herrn Wehr, Josef Frau Göthling, Asta Herrn Hochhaus, Roland Herrn Weinreich, Dieter Herrn Münch, Siegfried Frau Ahl, Brigitte Frau Hey, Edelgard Frau Erbstößer, Christa Frau Stubenrauch, Ingrid Herrn Karrasch, Rolf

Frau Neubauer, Waltraud Herrn Nöring, Dietmar Frau Wand, Christa Frau Dreyling, Helga Herrn Drößler, Kurt Herrn Knauft, Christof Herrn Schicke, Arnold Frau Overbeck, Agnes Herrn Deschner, Karl-Heinz



Wasserleitungsverband "Ost - Obereichsfeld"

Bereitschaftsplan März 2010

Wasserleitungsverband "Ost- Obereichsfeld" Helmsdorf Betrifft die Trinkwasserversorgung in der Gemeinde Anrode, Ortsteile: Bickenriede, Dörna, Hollenbach, Lengefeld und Zella Zu den Geschäftszeiten:

Telefon: 036075/31033

Montag bis Donnerstag: von 07:00 - 16:00 Uhr Freitag: von 07:00 - 14:45 Uhr

Außerhalb der Geschäftszeiten:

Telefon: 0175/5631437

von 16:00 - 07:00 Uhr Montag bis Donnerstag: (nächster Morgen) Freitag bis Montag: von 14:45 Uhr (Freitagnachmittag) bis 07:00 Uhr (Montagmorgen)

Ihr Wasserleitungsverband "Ost-Obereichsfeld" Helmsdorf

Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung "Obereichsfeld"

Bereitschaftsplan

Zu den Geschäftszeiten:

von 07:00 Uhr bis 15:45 Uhr Mo bis Do 03606 / 655-0

Fr von 07:00 Uhr bis 13:30 Uhr

Außerhalb der Geschäftszeiten:

Mo bis Do von 15:45 Uhr bis 07:00 Uhr Fr bis Mo von 13:30 Uhr bis 07:00 Uhr

0175/9331736

Kirchliche Nachrichten

Kirchgemeinde Dörna

Dienstag, 16. März

14.45 Uhr Konfirmanden-Unterricht 17.30 Uhr Passions-Andacht Sonntag, Judica, 21. März 10.00 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 23. März

14.45 Uhr Konfirmanden-Unterricht 17.30 Uhr Passions-Andacht

Donnerstag, 1. April 14.30 Uhr Frauenkreis Karfreitag, 2. April

Passions-Gottesdienst mit der Feier des Hl. 10.00 Uhr

Abendmahls

Ostersonntag, 04. April

10.00 Uhr Oster-Gottesdienst (Abendm.)

Kirchengemeinde Hollenbach

Sonntag, Laetare, 14. März 10.00 Uhr Gottesdienst Mittwoch, 24. März

14.30 Uhr Seniorenkreis Sonnabend, 27. März 10.00 Uhr Gottesdienst Mittwoch, 24. März 14.30 Uhr Seniorenkreis

Sonnabend, 27. März

14.00 Uhr Das Fest der goldenen Hochzeit feiern

> Sanni und Paul Fitz Gottesdienst: 14.00 Uhr

Sonntag, Palmarum, 28. März 10.00Uhr Gottesdienst Karfreitag, 02. April 13.00 Uhr Gottesdienst

mit der Feier des Hl. Abendmahls

Oster-Sonntag, 04. April

14.00 Uhr Familiengottesdienst

zur Konfirmation mit Hl. Abendmahl / Lektoren

Die Konfirmation feiert: Lina Götze

Konfirmanden-Unterricht (in Dörna, Pfarrhaus)

an jedem Dienstag, 14.00 Uhr

Wir laden zudem ein zur Passionsandacht am Dienstag, 16.

März, 16.00 Uhr, Kirche

Evangelische Kirchengemeinde Lengefeld

Termine der ev. Kirchengemeinde Lengefeld für Monat März/ April 2010

Gottesdienste:

Sonntag, 21. März 2010 10.00 Uhr Gottesdienst Donnerstag, 01. April 2010

19.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Ostersonntag, 04. April 2010

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe

Frauenhilfe:

Mittwoch, 24.03.2010, 15.00 Uhr

Konfirmandenunterricht (Pfarrhaus Horsmar)

Freitag, 12.03.2010, 16.30 Uhr Freitag, 19.03.2010, 16.30 Uhr Freitag, 26.03.2010, 16.30 Uhr

Vorkonfirmandenunterricht (Pfarrhaus Lengefeld)

Montag, 15.03.2010, 16.30 Uhr Montag, 22.03.2010, 16.30 Uhr Montag, 12.04.2010, 16.30 Uhr

Vereine und Verbände

OT Bickenriede

SG Bickenriede 1890 e. V.

Am 5. Februar 2010 fand die Jahreshauptversammlung der SG Bickenriede im Sportlerheim statt. Es hatten sich 59 aktive, passive und Ehrenmitglieder eingefunden. Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden, W. Urbach, wurde die Tagesordnung verlesen und über ihre Annahme abgestimmt. Dann wurde Punkt für Punkt der Tagesordnung abgearbeitet.





Im Bericht des Vorsitzenden wurde besonders auf die schlechte Entwicklung im Bereich unserer Sparte Fußball, und dabei auf Tabellenstand bzw. Zustand unserer 1. Mannschaft hingewiesen. Um diese Entwicklung aufzuhalten bzw. zu verbessern, müssen in der Sparte Fußball geeignete Maßnahmen ergriffen werden, mit denen sich der neu gewählte Vorstand als erstes befassen muß.

Im Bericht der Sparte Fußball wurde dieses Thema als vordringlich bewertet, aber auch die verbesserte und erfolgreiche Jugendarbeit wurde erwähnt.

In den folgenden Berichten der Sparten Wandern und Badminton wurden deren Aktivitäten des letzten Jahres vorgetragen und die Arbeit der Sparten gewürdigt. Der Bericht des Schatzmeisters wies eine positive Entwicklung des letzten Jahres auf,trotz der erhöhten Ausgaben im Bereich der Sparte Fußball. Was durch den Bericht der Kassenprüfer bestätigt wurde.

In der Aussprache über die Berichte wurde besonders das Thema 1. Mannschaft diskutiert. Die Zusammenarbeit zwischen Spartenvorstand und Trainer sowie der Mannschaft wurde bemängelt. Auch der Vorstand wird sich in Zukunft mehr um die Belange der Fußballer kümmern, um einen weiteren Abwärtstrend im Fußball zu vermeiden.

Anschließend wurde ein Antrag des Vorstandes, die Wahlperiode von 5 auf 3 Jahre zu verkürzen einstimmig angenommen. Danach wurden folgende SG Mitglieder für langjährige Mitgliedschaft in der SG geehrt.

Für 15-jährige Mitgliedschaft erhielten:

Johannes Stöber, Lukas Trapp, Jonas Urbach und Michael Werner, die Ehrennadel der SG in Bronze.

Für 25-jährige Mitgliedschaft erhielten:

Enrico Trapp, Silvio Wand, Walburga Wolf und Christel Zwingmann, die Ehrennadel in Silber

und für 30-jährige Mitgliedschaft erhielten:

Guido Wistuba und Heiner Degenhardt, die Ehrennadel in Gold. Im folgenden schlug der SG Vorstand der Versammlung vor, H. Zwingmann und R. Fiedler auf Grund ihrer Verdienste um die SG zu Ehrenmitgliedern zu ernennen. Was durch einstimmige Zustimmung der Anwesenden bestätigt wurde.

Den Vorstandsmitgliedern, B. Zielz, T. Bosold und R. Degenhardt, die nicht wieder für den neuen Vorstand kandidierten, dankte W, Urbach für ihre, langjährige Tätigkeit für die SG.

Die anschließende Neuwahl des Vorstandes hatte folgendes Ergebnis:

Vorsitzender: W. Urbach Stellvertreter: R. Trapp Schatzmeister: H. Burger

als weitere Vortandsmitglieder wurden gewählt:

J. Vogt, R. Funke, K. Kohl, T. Schäfer

Da alle 3 Kassenprüfer ihr Ehrenamt aufgaben, wurden als Kassenprüfer gewählt:

S. Teuber C. Jakobi, M. Wolf

Anschließend wurde noch lange und heftig diskutiert, über die Vorgehensweise, um unseren Fußball auf Kreisliganiveau zu erhalten oder andere Alternativen zu finden.

SG Bickenriede gratuliert zum Geburtstag

Der Vorstand der SG Bickenriede 1890 e. V., gratuliert im März und April folgenden SG Mitgliedern zum Geburtstag und wünscht Ihnen Gesundheit und viel Glück für die Zukunft!

1. März 1943 Bernd Böttcher 3. März 1984 Teresa Schäfer 13. März 1966 Christel Wistuba 14. März 1947 Raimund Fiedler 14. März 1987 Andreas Reinhardt 15. März 1960 Thomas Sterner 18. März 1948 Josef Voqt 21. März 1938 Josef Degenhardt 24. März 1983 Marius Schröter 25. März 1951 Herbert Tröbs 27. März 1980 Torsten Trapp 31. März 1968 Andreas Hülfenhaus 2. April 1950 Wedekind, Dietmar 2. April 1966 Krys, Heike 2. April 1983 Staufenbiel, Stefan 3. April 1968 Reinhardt, Steffen Buch, Christian 6. April 1987 7. April 1961 Vogt, Michael 8. April 1992 Schröter, Christoph 9. April 1959 Burkl, Roland

OT Hollenbach

Feuerwehrverein Hollenbach

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Einsatztruppe und des Feuerwehrvereins Hollenbach

Werte Vereinsmitglieder,

wir möchten zu unserer Jahreshauptversammlung am 13.03.2010 um 19.30 Uhr im Anbau des Dorfgemeinschaftshauses recht herzlich einladen.

Tagesordnung

- Begrüßung
- 2. Gedenken der verstorbenen Vereinsmitglieder
- 3. Rechenschaftsbericht des Wehrführers
- 4. Rechenschaftsbericht des Jugendwarts
- 5. Grußwort der Gäste
- 6. Diskussion

- 7. Auszeichnung bzw. Ehrungen
- 8. Pause
- 9. Rechenschaftsbericht der Vereinsvorsitzenden
- 10. Rechenschaftsbericht der Kassenführerin
- 11. Bericht Revisionskommission
- 12. Entlastung des Vorstandes und der Revisionskommission
- 13. Diskussion
- 14. Schlusswort

Im Anschluss werden wir, nach einem kleinen Imbiss, noch einige schöne Stunden verbringen. Wir hoffen auf eure zahlreiche Teilnahme.

Der Mitgliedsbeitrag für 2010 kann an diesem Abend auch bezahlt werden.

Vereinsvorsitzende: Wehrführer: Agnes Hentrich Andreas Bülow

OT Lengefeld

Waldgenossenschaft "Gerechtigkeitswald Lengefeld"

Einladung zur Mitgliederversammlung

Hiermit laden wir alle Mitglieder der Waldgenossenschaft "Gerechtigkeitswald Lengefeld" ganz herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung

ein.

Die Versammlung findet

am 19.03.2010 um 20:00 Uhr

im Saal der Agrargenossenschaft "Luhnetal", Lengefeld, Bickenrieder Weg 9 statt.

Tagesordnung:

- 1. Eröffnung und Begrüßung
- 2. Rechenschaftsbericht des Vorstandes über das Jahr 2009
- Bericht des Revierleiters über Waldzustand, Holzeinschlag, Holzverkauf und Holzzertifizierung
- 4. Finanzbericht des Kassenführers 2009
- 5. Bericht der Kassenprüfer
- 6. Diskussion zu den Berichten
- 7. Entlastung des Vorstandes und der Kassenführerin
- 8. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

E. Zimmermann

Vorsitzender

SV 1932 Lengefeld e. V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2010

Hiermit laden wir alle Mitglieder und Sportbegeisterte Bürger von Lengefeld zu unserer Jahreshauptversammlung recht herzlich ein.

Da die Neuwahl des Vereinsvorstandes erfolgt und einige Probleme zwecks Weiterführung des Sportvereins anstehen, ist das erscheinen aller Mitglieder besonders wichtig.

Die Jahreshauptversammlung findet am Freitag den 26.03.2010 um 19.30 Uhr in der Gaststätte zum Angertor statt.

Tagesordnung

- 1. Begrüßung
- 2. Feststellung der Tagesordnung
- 3. Bericht des Vorsitzenden
- 4. Kassenbericht
- 5. Bericht der Kassenprüfer
- 6. Entlastung des Vorstandes
- 7. Wahl der Wahlkommission
- 8. Neuwahlen
- 9. Verschiedenes

Der Vorstand

OT Zella

Einladung

Sehr geehrte Einwohner/innen von Zella, ich lade Sie herzlich ein, zu einer

öffentlichen Ortsteilratssitzung

am 26.03.2010 um 19.00 Uhr in die Gemeindeschenke in Zella

Folgende Themen sollen besprochen werden:

- 1. 30er Zone in Zella, wie geht es weiter?
- 2. Reparatur am Unstrutsteg, vorgesehen für 2010?
- Unstrutradweg
- 4. Rückblick auf den "Nikolausmarkt"
- 5. weitere aktuelle Probleme der Bürger/innen

Mit freundlichen Grüßen gez. Gerald Fütterer

Örtsteilbürgermeister

Sonstiges

Zum 100. Geburtstag des Pfarrers Peter Degenhardt

von Matthias Stude

Nur wenige Einwohner unseres Dorfes kennen den aus unserer Gemeinde stammenden Pfarrer Peter Degenhardt wohl noch persönlich. Aus Anlass seines 100. Geburtstages und zum Gedenken an ihn, soll dieser Artikel dem seligen Pfarrer Degenhardt gewidmet sein. Er ist der dritte, der insgesamt fünf Geistlichen, die Bickenriede im 20. Jahrhundert hervorgebracht hat. Vor ihm hatten schon 1914 in Rom der spätere Abt (von Himmerod) Zisterzienserpater Vitus Recke und 1931 ebenfalls in Rom der Augustinerpater und spätere Profes-



sor für Dogmatik (u. a. in New York, Italien und Kanada) Damasus Trapp die Priesterweihe empfangen. Nach Pfr. Degenhardt empfingen noch 1956 Bertram Vogt und 1975 Joachim Trapp die Priesterweihe. Erwähnen möchte ich an dieser Stelle noch, dass der hier im Mittelpunkt stehende ein Bruder meiner Urgroßmutter war. Ein kurzer Lebenslauf des Jubilars, soll an die wichtigsten Stationen seines Lebens erinnern.

Peter Degenhardt wurde am 12. März 1910 in Bickenriede im Haus 38 geboren. Sein Vater, der Landwirt Karl Degenhardt, hatte mit seiner zweiten Frau Margaretha geb. Göbel aus Lehna schon acht Kinder bekommen, wovon ein Zwillingspaar im Säuglingsalter starb, was damals nicht unüblich war. Peter nannten sie das neunte Kind. Er war nicht der letzte. Taufpate des kleinen Peter wurde Peter Thor am Wasser. Getauft hat ihn damals Pfarrer Ludwig Osburg. Als kleines Kind soll er damals auf den Knien vor das Kreuz, dass vor seinem Elternhaus (noch heute) steht, gerutscht sein, um den Heiland anzubeten. Das Priestertum war ihm wohl in die Wiege gelegt worden. Die Volksschule besuchte er zwischen 1917 bis 1924. Im Jahre 1930 begann sein Noviziat bei den Pallottinern in Olpe im Sauerfand. Der Orden der Pallottiner, deren vollständiger Name "Gesellschaft vom katholischen Apostolat" ist, geht auf den hl. Vinzenz Pallotti, einem gebürtigen Römer zurück, der den Orden 1835 gründete. Ein Jahr später begann er sein Phitosophiestudium ebenfalls in Olpe. Am 14. März 1937 wurde er im Hohen Dom zu Limburg an der Lahn zum Priester geweiht. Am 29. März desselben Monats feierte er seine Primiz im Heimatort Bickenriede. Im folgenden Monat April durfte er hier drei Kinder taufen. Im Jahre 1944 und im Jahre 1955 traute er hier zwei Hochzeitspaare. Im selben Jahr wurde er nach Danzig ins Pallottinerkolleg als Präfekt geschickt.

Dort an der Ostsee blieb er bis zum Jahre 1942. Er wirkte als Kaplan und Pfarrkurat in Rasdorf, Gotha 1942-1943, Kassel und Hattenhof bei Alsfeld 1947-1954. Er wurde 1954 Klinikpfarrer in Marburg an der Lahn und war auch für die Flüchtlings- und Heimatvertriebenen zuständig. Im selben Jahr trat er aus dem Orden der Pallottiner aus. Am 1. Mai 1958 -demselben Tag an dem Pfarrer Jagemann unsere Pfarrei übernahm - übernahm Pfarrer Peter Degenhardt die Pfarrei St. Michael in Seiferts, ein Ortsteil der Gemeinde Ehrenberg in der hessischen Rhön, dicht an der innerdeutschen Grenze. Hier wirkte er bis zu seinem Tode am 29. Januar 1981. Seine Schwester Mathilde stand ihm als seine Haushälterin zur Seite. Sein Sterbebild hinterlässt uns folgenden Satz: "Er war durch seine ihm eigene Heiterkeit bei seinen Mitbrüdern und seiner Pfarrei beliebt. Wir danken dem Herrn, daß er ihn uns gegeben hat und bitten den Schöpfer, dass er ihm seinen Eifer und seine Opferbereitschaft in Liebe vergelten möge."

Tag der offenen Tür am St. Josef- Gymnasium



Eröffnung durch den Schulchor



Schulleiter begrüßt die Gäste

Am 20. Februar fand im St. Josef- Gymnasium der diesjährige Tag der offenen Tür statt. Die zahlreichen Besucher brauchten ihr Kommen nicht zu bereuen, denn in den Fluren und Räumen des altehrwürdigen Gebäudes fanden verschiedenste Veranstaltungen statt. Nachdem durch den Schulchor und durch Tanzdarbietungen die Gäste musikalisch eingestimmt wurden, eröffnete der Schulleiter, Herr Krippendorf, mit einem Grußwort den Tag. Während die Schulleitung die Eltern durch die Schule führte, wurden die interessierten Kinder vom Schülersprecher durch das Gymnasium begleitet. Für die Grundschüler und deren Eltern waren besonders die neu gestalteten Unterrichtsräume der 5. Klassen von Interesse. Hierbei konnten erste Eindrücke gewonnen werden, auch vom Unterricht nach Wochenplan in den flexiblen Stunden. Je nach Neigung hatten die Kinder die Möglichkeit, die vielen Angebote zu nutzen, um sich einmal selbst auszuprobieren. So konnten sie sich unter anderem mit naturwissenschaftlichen Experimenten beschäftigen oder künstlerische Aktivitäten z. B. beim Töpfern entfalten. Auch die Fächer Geographie und Geschichte boten verschiedene Möglichkeiten, um sich einmal spielerisch diesen Fächern anzunähern. Nicht unerwähnt bleiben soll, dass in der Sporthalle ein Fußballturnier stattfand und Schüler der 7. Klassen im Musikraum Tänze aufführten.

Für die Freunde des Schauspiels bot die Theater-AG außerdem in der Aula die Aufführung eines Theaterstücks an. Natürlich präsentierten sich auch die anderen Arbeitsgemeinschaften. Bei diesen vielen nur unvollständig aufgezählten Angeboten ist es kein Wunder, dass es natürlich notwendig war, auch für das leibliche Wohl der Besucher zu sorgen. Dazu bot sich im Schulcafé reichlich Gelegenheit und es herrschte auch dort ein großer Andrang. Es bleibt zu wünschen, dass vor allem die jüngeren Gäste aus den vierten Klassen an diesem Tag einen positiven Eindruck gewonnen haben und ihnen nächsten Schuljahr der Neuanfang in unserem Gymnasium nicht schwerfällt.

